

Keine Worte mehr

Dresden. Fußballnationalspieler Nadiem Amiri hat eine üble Beleidigung in den sozialen Medien öffentlich gemacht. Nach seinem Tor zum 1:0-Sieg des 1. FSV Mainz 05 in der ersten DFB-Pokalrunde bei Dynamo Dresden wurde der 28jährige auf das heftigste beschimpft. Amiri, der die Partie mit einem sehenswerten Freistoßtreffer entschieden hatte, reagierte fassungslos: »Keine Worte mehr für so Menschen«, schrieb er in einer Instagram-Story über den Inhalt der Nachricht. Es ist nicht die erste rassistische Beleidigung am ersten Pokalwochenende der Saison. Auch rings um die Partien in Leipzig, Potsdam und Essen gab es Vorfälle in den Stadien oder in den sozialen Medien. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/506586.fußballrealität-keine-worte-mehr.html>